



Sprechen

Was ist beim Sprechen in Leichter Sprache wichtig?

- ✦ **Sprechen Sie in Leichter Sprache.**

Die Regeln für Leichte Sprache finden Sie in dieser Broschüre ab Seite 19.

- ✦ Sprechen Sie **langsam**.

Achten Sie darauf, wie Sie Worte betonen und aussprechen.

- ✦ Machen Sie **Sprech-Pausen**, bevor Sie einen neuen Punkt anfangen.

Lassen Sie während Ihres Vortrags genug Zeit für Verständnis-Fragen.

- ✦ Sprechen Sie **laut** genug.

- ✦ Verwenden Sie **bekannte Wörter**.



Sprechen

- ✦ Wenn Sie **schwierige Wörter** oder **Fremdwörter** verwenden, **erklären** Sie diese Wörter.

- ✦ Halten Sie die **Erklärungen kurz**.
Bringen Sie die Erklärungen auf den Punkt.
Ein Tipp:
Machen Sie sich vorher Gedanken,
wie Sie die schweren Wörter erklären können.

- ✦ **Binden Sie Menschen mit Lern-Schwierigkeiten in Ihren Vortrag ein.**

- ✦ **Sprechen Sie die Menschen direkt an.**
Sprechen Sie die Menschen mit „Sie“ an.



Sprechen

- ✦ **Überlegen Sie genau, was Sie im Vortrag sagen möchten.**
Entscheiden Sie sich für die wichtigen Dinge.
Achten Sie darauf,
dass Sie nicht zu viel sagen.

- ✦ **Überlegen Sie sich einen Ablauf für Ihren Vortrag.**
Das heißt: Überlegen Sie sich,
was Sie der Reihe nach sagen möchten.

- ✦ **Beschreiben Sie genau, was Sie meinen.**
Sprechen Sie so konkret wie möglich.
Sprechen Sie **nicht** abstrakt.

- ✦ **Verwenden Sie Beispiele.**



Sprechen

- ✦ Verwenden Sie **keine bildliche Sprache**.
- ✦ Sagen Sie immer das, was Sie wirklich meinen.
Verwenden Sie **keine Ironie** und **keinen Sarkasmus**.

Wenn jemand Ironie oder Sarkasmus verwendet, sagt diese Person genau das Gegenteil von dem, was sie wirklich meint.

Zum Beispiel:

Ein Kind macht etwas kaputt.

Ein Erwachsener sagt dann:

„Das hast du aber gut gemacht!“

Der Erwachsene meint aber wirklich, dass das Kind das **nicht** gut gemacht hat.



Sprechen

✦ **Schauen Sie das Publikum oft an.**

✦ Achten Sie darauf,

ob die Menschen Sie ansehen.

Wie schauen die Menschen aus?

Schauen die Menschen interessiert?

Schlafen die Menschen fast ein?

Schauen die Menschen verzweifelt?

Wenn das so ist,

können Sie etwas noch mal mit anderen Worten beschreiben.

✦ Wenn es möglich ist: **Vermeiden Sie Verneinungen.**

Sagen Sie zum Beispiel:

„Bleiben Sie bis zum Ende vom Treffen.“

und nicht:

„Sie sollen nicht vor dem Ende des Treffens gehen.“



Sprechen

- ✦ Verwenden Sie eine **aktive Sprache**.

Sagen Sie zum Beispiel:

„Peter hat die Besprechung abgesagt.“

und nicht:

„Die Besprechung wurde abgesagt.“

- ✦ **Binden Sie die Menschen in Ihren Vortrag ein.**

Machen Sie den Vortrag spannend.

Sie können Fragen stellen.

Sie können kleine Aufgaben lösen lassen.

- ✦ Denken Sie daran:

Vielleicht wissen die Menschen noch nichts über das Thema.

Da sagt man:

Diese Menschen haben kein **Vorwissen**.